Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **11/12 (1888)**

Heft 18

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XI. Revue polytechnique No. 18.

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonnirt wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Commissionsverleger* und *alle Buchhandlungen & Postämter.*

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum Fr. 0. 30
Haupttitelseite: Fr. 0. 50
Inserate nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, München, Breslau, Cöln, Frankfurt a. M., Hamburg, Leipzig, Dresden, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, Strassburg i. E., London, Paris.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XI. ZÜRICH, den 5. Mai 1888. No. 18.

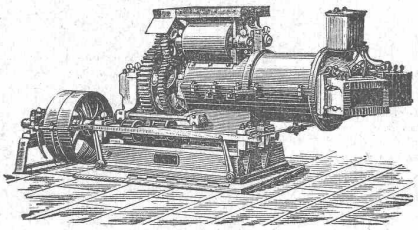
Korksteine.

Spez. Gewicht 0,28.
Korkisolirmasse, Korkschaalen.
GRÜNZWEIG & HARTMANN, LUDWIGSHAFEN.
Lager Nordostbahnhof Zürich.

Die von anderer Seite neuerdings unter gleicher Bezeichnung, wie unser Fabricat annoncirten Artikel sind nicht identisch mit unsern Fabricaten, worauf wir Reflectanten in ihrem eigenen Interesse ganz besonders aufmerksam machen. Die von uns seit 7 Jahren in ausgedehntem Massstabe fabricirten und uns allein patentirten Korksteine etc. werden allein echt nur von uns und unsern österr. und franz. Licenzfabriken geliefert. (M 5603 Z)

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18
älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



empfiehlt ihre

Pressen für
Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel.
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

Thonschneider für
Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken.
Töpfereien,
Betonbereitung.

(M 3500/12 B)

Concurrenz

für eine evangelische Kirche in Erlenbach am Zürichsee.

Die Kirchbaucommission Erlenbach eröffnet hiemit eine allgemeine Concurrenz für die Bearbeitung von Entwüfen zu einer evangel. Kirche. Programm und Bedingungen können beim Pfarramt Erlenbach bei Zürich vom 10.—31. Mai 1888 bezogen werden. Es werden Planskizzen im Massstab 1 : 100 gewünscht. Als Preisrichter sind die Herren Bezirksrichter Bueler in Erlenbach, Architect Jung in Winterthur, Prof. Lasius in Zürich, Director Albert Müller in Zürich, Architect Paul Reber in Basel gewählt. Das Preisgericht kann über 1600 Frk. zur Honorirung der Projecte verfügen, in der Meinung, dass der Preis für das relativ beste Project nicht weniger als 800 Fr. betragen soll.

Die Entwürfe sind bis und mit dem **31. Juli 1888** mit der Aufschrift „Concurrenz für eine Kirche" versiegelt und franco an das **Pfarramt Erlenbach** bei Zürich einzusenden und es wird angenommen, dass die Herren Verfasser sich durch Einsendung der Entwürfe den gedruckten Concurrenzbedingungen unterziehen. (M 5713 Z)

Erlenbach, 3. Mai 1888. **Die Kirchenbaucommission.**

(M 5396 Z)

Wetterfest. **Waschbar.**

Anstrichfarben.

Patentirt. Prämiirt.
Für Cement- u. Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink, Holz.
Prospecte u. Anweisung gratis. Probekistchen geg. Nachn. Mk. 2.50.
Façadenbeize, Silicat, wetterfeste Kalkfarben, Steinkitt.
Keim'sche Mineralfarben.
Wetterbest. Wandmalerei, fixirb. Staffelei- und Gobelinmalerei.
Begutacht. u. empfohl. v. d. Akad. d. bild. Künste München.
Vertreter: **J. Kirchhofer-Styner, Luzern.**

Adolf Bleichert & Co., (M a 887 L)
Leipzig-Gohlis,
Special-Fabrik
für den Bau
von
Bleichert'schen
DRAHTSEILBAHNEN
16 jährige Erfahrungen
Ueber
50 Anlagen
mit mehr als
360 000 Meter
wurden bereits von uns ausgeführt.

Besteingerichtetes Ofenfabricationsgeschäft,

seit über 50 Jahren bestehend, mit 3 Brennöfen und sämmtlichen nöthigen Maschinen, grossen Werkstätten und Magazinen, constanter Wasserkraft, ist wegen Krankheit des Eigenthümers zu verkaufen. Gegebenenfalls werden auch nur die Gebäulichkeiten veräussert, die leicht andern industriellen Zwecken dienstbar gemacht werden können.

Anfragen sub Chiffre M 328 S befördert die Annoncen-Expedition von (M a 1362 Z)

Rudolf Mosse in Schaffhausen.

Diplom der schweiz. Landesausstellung in Zürich 1883.

Cementröhrenformen

(zum **Giessen, Stampfen** und **Einschlagen**)
liefert als **Specialität**

H. Kieser in Zürich,
(M 5058 Z) **älteste Fabrication der Schweiz.**
Preiscourants stehen zu Diensten.